

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

(Stand: 10.7.2017)

1. Sämtliche **Leistungen des Beraters** erfolgen auf **Basis** der jeweils **verfügbaren Informationen** nach bestem Wissen und Gewissen.
2. Für alle verwendeten **Beratungs- und Vortragsunterlagen** verbleibt das **Urheberrecht zu 100% beim Berater**.
3. Alle vertraulichen **Auftraggeberinformationen** bleiben auch **vertraulich** und zu **100% in rechtlicher Auftraggeberverfügung**.
4. Im **Gewährleistungsfall** hat der Berater primär die mangelhafte **Leistung** zu **verbessern**, erst danach besteht ein Anspruch des Auftraggebers auf Minderung des Preises und/oder Wandlung. Jedweder **Gewährleistungsanspruch erlischt nach sechs Monaten** nach Erbringen der jeweiligen Leistung.
5. Der **Berater haftet** dem Auftraggeber für **Schäden** - ausgenommen für Personenschäden - nur **bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit**. **Schadenersatzansprüche** können nur **innerhalb von sechs Monaten ab Kenntnis** von Schaden und Schädiger, **spätestens** aber **innerhalb von drei Jahren nach dem anspruchsbegründenden Ereignis** geltend gemacht werden.
6. Die **Rechnungslegung** erfolgt ausschließlich **elektronisch**.
(signiertes PDF per e-Mail, vorsteuerabzugsfähig).
7. Die **Rechnungsfälligkeit** entsteht - wenn nicht ausdrücklich anders vereinbart - sofort **mit Rechnungserhalt**.
8. Für Verträge kommt **österreichisches Recht** zur Anwendung, **Gerichtsstand** ist **Standort des Beraters**.
9. Diese **AGB** sind - soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart - fixer **Vertragsbestandteil**.